

Merkblatt „Klauseln in der Privathaftpflichtversicherung“

Nicht alle **Bedingungen oder Klauseln** erschließen sich jemanden auf dem ersten Blick. Deshalb ein paar Erläuterungen:

Allmählichkeitsschäden

Das sind Schäden, die über einen längeren Zeitraum, also allmählich entstehen, z.B. durch Wasser, Schimmel, Einwirkung von Rauch, etc..

Auslandsaufenthalt

Natürlich sind Sie auch im Ausland versichert. Allerdings gibt es Unterschiede über die versicherte Dauer innerhalb Europas und außerhalb Europas. In der Regel ist der Aufenthalt innerhalb Europas generell versichert, außer in älteren Verträgen.

Deliktunfähige Kinder

Kinder sind bis zum 7. Lebensjahr nicht deliktfähig, d.h., sie können nicht haftbar gemacht werden. Eine Haftung besteht seitens der Eltern nur bei einer Aufsichtspflichtverletzung. Einige Versicherer gewähren über eine Klausel dennoch Versicherungsschutz.

Forderungsausfall

Erleiden Sie einen Schaden und die dafür verantwortliche Person ist nicht versichert, bekommen Sie keine Entschädigung! Haben Sie eine Forderung vor Gericht erstritten und bleibt die Zwangsvollstreckung ohne Erfolg, dann können Sie diese Forderung an die eigene Haftpflichtversicherung abtreten, wenn diese einen bestimmten Betrag überschreitet.

Gefälligkeitshaftung

Helfen Sie jemandem beim Umzug oder sind Sie in sonst einer Art gefällig (Nachbarschaftshilfe), so geht der Gesetzgeber von einer Haftungsfreistellung aus, wenn Sie fahrlässig hierbei einen Schaden verursachen. Ist die Gefälligkeitshaftung mit versichert, dann tritt Ihre Versicherung im Schadenfall ein. Allerdings ist die Schadenersatzhöhe meist begrenzt.

Mietsachschiäden

Für Sachschäden an gemieteten Räumen und Wohnungen müssen Sie normalerweise selbst aufkommen, z.B. am Parkett, an sanitären Anlagen, usw.. Durch den Einschluss von Mietsachschiäden sind diese Schäden mit versichert, was insbesondere bei Feuerschäden wichtig ist. Glasbruch fällt nicht unter diese Klausel!

Schlüsselrisiko

Es ist das Abhandenkommen fremder Schlüssel versichert. Die Versicherer unterscheiden meist zwischen privat und beruflich genutzten Schlüsseln. Versichert sind die Kosten für eine notwendige Auswechslung von Schlössern, Schließanlagen und Sicherungsmaßnahmen.

Tätigkeit als Tagesmutter

Betreuen Sie minderjährige Kinder, so haften Sie generell für die Verletzung der Aufsichtspflicht. Der Einschluss dieser Tätigkeit sichert Sie ab. Achtung: Bekommen Sie für diese Tätigkeit Geld, dann gilt das nicht bei allen Versicherern!

Verwandte

Leben Ihre Mutter oder Ihr Vater mit Ihnen in einem Haushalt, oder ist Ihr Kind auch nach Abschluss der ersten Ausbildung bei ihnen wohnhaft, so sind alle diese Personen über Ihre Privathaftpflichtversicherung mit versichert!

Wir überprüfen gerne Ihre Verträge!